



Liebe Mitglieder,

Kultur geballt haben wir im September erlebt: zum einen auf der von Frau Dr. Baumann geleiteten Exkursion ins Ruhrgebiet, wo u. a. das Lichtmuseum in Unna, das Museum Folkwang in Essen, das Lehmbruck-Museum in Duisburg und das Nußbaum-Museum in Osnabrück besucht wurden, und zum anderen auf unserer Tagestour nach Mecklenburg-Vorpommern. In Schwerin wurden wir aufs herzlichste vom Freundeskreis des Staatlichen Museums empfangen und der stellv. Direktor Dr. Gerhard Graulich führte uns durch den jüngst eröffneten Neubau, in dem Arbeiten von Günther Uecker gezeigt werden. Auf dem Rückweg besuchten wir die sehr schön wieder hergerichtete Schlossanlage Bothmer.

**Kultur geballt erwartet uns auch in diesem Monat auf Schloss Gottorf!**



Schlossanlage Bothmer, Galerie Alte & Neue Meister in Schwerin,  
Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna.

Mittwoch, 5. Oktober, 16 Uhr

Hesterberg Schleswig

**Zentralmagazin Neubau: Baustellenführung  
mit Projektleiter Guntram Turkowski**

Bis 2017 entsteht auf dem Hesterberg in Schleswig – dem ehemaligen Standort des Volkskundemuseums – ein hochmodernes Museums-Magazin für eine fachgerechte Lagerung von Kunst- und Kulturgütern. Nach Abschluss der Arbeiten verfügt die Stiftung insgesamt über mehr als 8000 m<sup>2</sup> Magazinfläche, die von allen drei Landesmuseen in Anspruch genommen werden soll.

Anmeldung erbeten.



Foto: Entwurfsszeichnung Hesterberg Zentralmagazin

## „Ouvertüre. Einblicke in die Sammlung Bönsch“

**PREVIEW:**

Sonnabend, 8. Oktober, 16 Uhr

Galerie des 19. Jahrhunderts

**AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:**

Sonntag, 9. Oktober, 12 Uhr

Hirschsaal

Bevor am Sonntag die Ausstellung mit Highlights aus der Sammlung Bönsch offiziell eröffnet wird, haben die Freunde bereits einen Tag vorher, am Sonnabend, die exklusive Gelegenheit, mit der Stifterin Elisabeth Bönsch die Ausstellung zu besuchen.

Bis 19. Februar 2017 wird in der Galerie des 19. Jahrhunderts ein Überblick über die Schwerpunkte dieser Sammlung geboten, aus der in den kommenden zehn Jahren jährlich Ausstellungen zu einzelnen Künstlern und Themen in der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf gezeigt werden.

Anmeldung erbeten für Sonnabend, 8. Okt.



Foto: Henri de Toulouse-Lautrec – La Revue Blanche, 1895



**Donnerstag, 13. Oktober, 15.30 Uhr**  
**„Katholische und protestantische Blumen.**  
**Die Barock-Maler Daniel Seghers**  
**und Ottmar Elliger“**

Daniel Seghers (1590–1661) war ein flämischer Maler. Er bildete sich unter Jan Brueghel zum Blumenmaler, trat 1611 in die Malergilde Antwerpens und 1614 in den Jesuitenorden ein. Ottmar Elliger (1633–1679) war ein Schüler von Daniel Seghers. Elliger malte Porträts und Stillleben, vornehmlich Blumen- und Früchtestillleben.

Dr. Constanze Köster ist zurzeit Volontärin am Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte und informiert uns über dies besondere Künstlerpaar.

Anmeldung erbeten



Foto: Daniel Seghers (1590-1661) und Simon de Vos (1603-1676) Blumenkranz mit Darstellung von Mitgliedern der Gesellschaft Jesu vor der Madonna mit Kind (um 1630/40), Leihgabe von Konsul Karl Uwe Böttcher, Heide in Holstein

**Mittwoch, 26. Oktober, Tagesfahrt**  
**Lüneburger Heide / Itzehoe**  
**„Gesamtkunstwerke“**

Albrecht Barthel vom Landesamt für Denkmalpflege führt uns in die Abgeschiedenheit der Lüneburger Nordheide, wo das Künstlerehepaar Bossard seinen Traum von der Einheit von Leben und Kunst verwirklichte, und nach Itzehoe, wo der Künstler Wenzel Hablik mit gleichem Ansatz sein Wohn- und Atelierhaus gestaltete.

Busfahrt ab Gottorf, inklusive Führungen, gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken.



Bitte schnell anmelden:  
es sind noch 4 Plätze frei!



Foto: Wohnraum Wenzel Hablik

Anregende Erlebnisse wünscht Ihnen  
das Team vom Freundeskreis Schloss Gottorf e.V.

24837 Schleswig  
Telefon 04621-813-292 (mittwochs 9 bis 12 Uhr oder AB)  
freundeskreis@schloss-gottorf.de

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS/DISCLAIMER**

Die Informationen, die in dieser Kommunikation enthalten sind, sind ausschließlich und allein für den Empfänger bestimmt. Die Verwendung durch Dritte ist untersagt. Das Landesmuseum Schloss Gottorf ist nur für die von ihr eingegebenen Informationen verantwortlich, jedoch nicht für die einwandfreie Übertragung oder im Zusammenhang mit der Übertragung oder dem Empfang eingetretene Veränderungen oder Verzögerungen.

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail sind nicht gestattet.

Wichtiger Hinweis: Rechtsverbindliche Erklärungen werden von uns nicht über dieses Medium abgegeben.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf diesen Satz und tragen sich bitte aus unserem Verteiler aus.